

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Mainburg : Rot-Weiß Klettham-Erding
Freitag, 08.04.2022, 20:00 Uhr

Müller bleibt gegen Rot-Weiß Klettham-Erding ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TSV Mainburg im verlegten Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gegen Rot-Weiß Klettham-Erding fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 9. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass Rot-Weiß Klettham-Erding mit 3 Ersatzspielern antrat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Hartmann / Golze waren die Gastgeber Müller / Dumsky. Ronner / Maier hatten derweil gegen Schrickel / Smolenski bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Nicht einen Satzgewinn überließen Holzmair / Gonnens ihren Gegnern Just / Hautz beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim anschließenden 3:0 gegen Lukas Hartmann fand Markus Müller von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Tobias Dumsky bekam nachfolgend seinen Gegner Jörg Schrickel jedoch beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Gerhard Ronner hatte seinen Gegner Marian Golze beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Beim 9:11, 9:11, 5:11 gegen Mark Smolenski fand wiederum Alfred Holzmair von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Christian Gonnens war in der Partie gegen Thomas Hautz nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Richard Maier überzeugte im Match gegen Joachim Just, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Mainburg und Rot-Weiß Klettham-Erding. Recht kurzen Prozess machte Markus Müller beim 11:4, 11:4, 11:5 mit Jörg Schrickel. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Lukas Hartmann hatte Tobias Dumsky nur im ersten Satz eine Chance. Nur einen Satz verlor dagegen Gerhard Ronner bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Mark Smolenski und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Mittlerweile stand es damit 8:4. Fast verloren schien das Spiel von Alfred Holzmair gegen Marian Golze, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Alfred Holzmair jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 10:12, 7:11, 11:9, 11:0, 11:8. Hierbei überließ Holzmair seinem Gegner im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Mainburg die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 7:11 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft Rot-Weiß Klettham-Erding erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 2:16. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TSV Mainburg

Doppel: Müller / Dumsky 1:0, Ronner / Maier 0:1, Holzmair / Gonnens 1:0

Einzel: M. Müller 2:0, T. Dumsky 0:2, G. Ronner 2:0, A. Holzmair 1:1, C. Gonnens 1:0, R. Maier 1:0

Rot-Weiß Klettham-Erding

Doppel: Schrickel / Smolenski 1:0, Hartmann / Golze 0:1, Just / Hautz 0:1

Einzel: J. Schrickel 1:1, L. Hartmann 1:1, M. Smolenski 1:1, M. Golze 0:2, J. Just 0:1, T. Hautz 0:1